



Prinzessin Suleika, Sultan von Bagdad und die Bauchtänzerinnen der Arnsberger Gruppe „Sumaika Beledy“. Markus Kaiser aus Sundern schrieb Musik und Liedtexte.

Echte Bauchtänzerinnen

Heimische Akteure im orientalischen Märchen „Der kleine Muck“

ARNSBERG/SUNDERN. Bauchtänzerinnen aus Arnsberg bringen Schwung in der Balver Höhle. Dort ist in der Zeit vom 9. Mai bis zum 13. Juni „Der kleine Muck“, zu sehen. Markus Kaiser aus Sundern lieferte Text und Musik für das orientalische Märchen.

Oft wurde der Wunsch nach alten deutschen Märchen an den Veranstalter die Festspiele Balver Höhle herangetragen. Somit hat nun „Der kleine Muck“ nach dem deutschen Dichter Wilhelm Hauff, dargeboten als orientalisches Märchen mit Musik, seine Premiere am 9. Mai. In der Balver Höhle werden

Märchenfreunde vom kleinen Muck sowie Prinzessinnen, Zauberern, Hexen, Katzen und Schlangenbeschwörern in das märchenhafte Bagdad entführt. Die Liedtexte und die Musik schrieb Markus Kaiser aus Sundern.

Ab 9. Mai bis zur letzten Vorstellung am 13. Juni gibt neben den ausverkauften Schulvorstellungen noch 16 Aufführungen, die meist an den Wochenenden freitags um 18 Uhr, samstags, sonn- und feiertags um 16 Uhr beginnen. Erwachsene wird eine eigene Galavorstellung angeboten, die am Freitag, 22. Mai, um 20 Uhr beginnt. Dabei

werden echte Bauchtänzerinnen der Gruppe „Sumaika Beledy“ aus Arnsberg werden an diesem Abend sicher nicht nur den Sultan und den kleinen Muck erfreuen. Die Galavorstellung wird von der WP besonders redaktionell unterstützt. Bei dieser besonderen Aufführung werden nicht die Eintrittspreise erhöht.

Apropos: Kinderkarten kosten 5,50 Euro, Erwachsene zahlen 9,50 Euro und die Kombikarte für 2 Erwachsene und zwei 2 Kids kostet 27,50 Euro. Die Karten können bestellt werden unter ☎ 02375/1030 und tickets@festspiele-balver-hoehle.de.